

# Hauptroute Etappe 8

## Maurach am Achensee oder Erfurter Hütte – Pertisau – Lamsenjochhütte



### Vom großen grünen See ins graue Karwendel

<b>Gehzeit</b>	2 – 5 Std. (rund 1 Std. zu Fuß – meist am Seeufer entlang – von der Seilbahntalstation in Maurach zur Mautstelle am Beginn der Karwendeltäler in Pertisau, 4 Std. von der Mautstelle zur Lamsenjochhütte, plus wenige Minuten Seilbahnfahrt; alternativ mit dem Achenseedampfer von der Station Seespitz nach Pertisau oder mit dem Linienbus von Maurach nach Pertisau – dann rund 4 Std. Gehzeit zur Lamsenjochhütte; alternativ mit dem Taxi von Maurach zur Gramaialm – dann rund 2 Std. Gehzeit von der Gramaialm zur Lamsenjochhütte)
<b>Höhenmeter</b>	Start: 1831 m, Ende: 1953 m; rund 1000 Hm Aufstieg (ab Maurach am Achensee); höchster Punkt bei 1953 m
<b>Kilometer</b>	16 km (von der Mautstelle Karwendeltäler nach Gramai)
<b>Klassifizierung</b>	Bergweg rot
<b>Schwierigkeit</b>	Leicht; Kinder: ab 10 Jahren bzw. ab 6 Jahren (bei Taxifahrt bis zur Gramaialm)
<b>Wegbeschaffenheit</b>	(teilweise asphaltierte) Fußwege, Steig
<b>Themenschwerpunkt</b>	Natur

#### **Streckenverlauf**

Talfahrt mit der Gondelbahn oder Start bereits in Maurach, Wanderung von Maurach nach Pertisau (kaum Höhendifferenz), gemütliche, sanft ansteigende Wanderung von Pertisau zur Gramaialm (von Maurach bis Pertisau öffentliche Verkehrsmittel möglich bzw. Taxidienst von Maurach zur Gramaialm möglich), steiler Schlussanstieg zur Lamsenjochhütte

#### **Kurze Tourbeschreibung**

Von der Erfurter Hütte mit der Rofanseilbahn hinunter nach Maurach oder startet bereits in Maurach. Von dort auf dem Fußweg das Süd- bzw. Südwestufer des Achensees entlang nach Pertisau zum Beginn der Mautstraße in die Karwendeltäler (in Pertisau an den Schildern „Karwendeltäler“ orientieren). Unmittelbar nach der Mautstelle links der Beschilderung „Gramaialm“ ins

Falzthurntal folgen. Jetzt auf einem breiten, asphaltierten Fußweg im Wald kaum spürbar ansteigend zur Falzthurnalm mit der Sennhütte Jausenstation Falzthurn und dem Gasthof Falzthurn. Hier endet der asphaltierte Abschnitt. Anschließend auf einem sanft ansteigenden Fußweg über Wiesen weiter ins Tal hinein (nirgendwo links den Hang hinauf), hie und da das in der Regel ausgetrocknete Schotterbachbett überquerend, bis zur Gramaialm. Von der Gramaialm zunächst auf dem Fahr- bzw. Karrenweg weiter taleinwärts Richtung „Lamsenjochhütte“. Bald wird das meist ausgetrocknete Bachbett nach links überquert. Die Route zieht durch den Talboden und vorbei an der Abzweigung zum Gramaialm-Hochleger. Ab hier verläuft die Etappe auf einem Steig. Es geht durch den Gramai-er Grund und auf den steilen Hang im Talchluss (Süden) zu, über dem rechts markant die Lamsenspitze aufragt. Der Steig leitet in der Folge ein kurzes Stück links den Hang empor, um anschließend taleinwärts Schuttreisen zu queren. Zum Schluss schraubt sich die Route in Serpentina den zum Teil schottrigen und recht steilen Hang nach oben. Schließlich vom Joch in

# Hauptroute Etappe 8

## Maurach am Achensee oder Erfurter Hütte – Pertisau – Lamsenjochhütte

wenigen Schritten links hinüber zu der bereits sichtbaren Lamsenjochhütte.

### **Erlebnispunkte**

Historisches Gebäude der Sennhütte Jausenstation Falzthurn, Wasserfall zwischen Gramaialm und Gramaier Grund, Bächlein, das im steilen Schlusshang sanft durch Moos herabfließt

### **Attraktionspunkte**

**Am Anfang:** Achensee, Blick von Pertisau nach Nordwesten zur Feilalm

**Zwischendurch:** Gramaialm mit altem Almhütte

**Am Ende:** Einsamer Gramaier Grund

### **Höhepunkte**

**Am Anfang:** Tiefblick von der Erfurter Hütte zum Achensee und hinein ins Karwendel, aussichtsreiche Gondelfahrt nach Maurach

**Zwischendurch:** Wanderung durch das Falzthurntal mit dem Sonnjoch und der Lamsenspitze im Talschluss als Blickfang

**Am Ende:** Die in einem Felsenkessel gelegene Lamsenjochhütte mit der markanten Lamsenspitze, Blick nach Süden in die Zentralalpen wie durch ein Schlüsselloch

### **Naturcharakter**

See, Wald, Alm(wiesen), Latschen, Schuttreisen

### **Themen**

**Natur:** Achensee, Bergblumen, Weidevieh, Gämsen, Wanderung größtenteils im Alpenpark Karwendel

**Kultur:** Moderne Kapelle bei der Gramaialm bzw. bei der Lamsenjochhütte

**Geschichte:** Achenseeschiffahrt: Der Achensee ist mit 719 Hektar Fläche (9 km lang, 1 km breit und 133 m tief) der größte See in Tirol. Von jeher wurde der Achensee im Handel zwischen Nord und Süd als Transportweg genutzt. Mitte des 19. Jahrhunderts kamen die ersten Sommerfrischler an den See. 1887 lief das Ausflugsschiff „St. Josef“ vom Stapel, sie tat mehr als hundert Jahre Dienst. 1889 wurde die dampfbetriebene Achensee-Zahnradbahn fertiggestellt, die heute noch Ausflügler aus dem Inntal zum Seespitz bringt.

### **Sinneserfahrung**

Stille im Gramaier Grund

### **Motto**

Den See entlang und durch das Tal



### **Quereinstieg**

Rofanseilbahn von Maurach zur Erfurter Hütte oder Quereinstieg in Maurach am Achensee; Forst- bzw. Karrenweg vom Parkplatz Bärenrast oberhalb von Fiecht im Inntal zur Lamsenjochhütte (2 ½ Std. Aufstieg, 2 Std. Abstieg)

### **Adlerwegpunkte**

**Am Anfang:** Erfurter Hütte

mit Aussichtsterrasse

**Am Ende:** Lamsenjochhütte

### **Gastronomie**

**Erfurter Hütte** (geöffnet von Pfingsten bis Mitte Oktober), Tel: +43.5243.5517

**Berggasthof Rofan** Tel: +43.5243.5058

**Sennhütte** Tel: +43.664.461 93 54

**Falzthurnalm** Tel: +43.664.342 02 36

**Gramaialm** Tel: +43.5243.5166

**Lamsenjochhütte** (Zillertaler Kost, geöffnet von Anfang Juni bis Ende Oktober)

Tel: +43.5244.620 63

**Mauritzalm** Tel: +43.676.432 59 50

### **Tourismusverbände**

**Tourismusverband Achensee**

[www.achensee.info](http://www.achensee.info)

**Tourismusverband Silberregion Karwendel**

[www.silberregion-karwendel.at](http://www.silberregion-karwendel.at)

### **Infrastruktur**

**Arlberger Bergbahnen-Rofanseilbahn**

Zertifizierte Tiroler Sommerbahn

(Alpine Erlebniswelt für Kinder und familienfreundliche Angebote)

[www.rofanseilbahn.at](http://www.rofanseilbahn.at)

**Achenseeschiffahrt**

[www.tirol-schiffahrt.at](http://www.tirol-schiffahrt.at)